

# Boule-Club Weilerswist

---

Geschichten aus dem Boule-Club Weilerswist

## **Wie das Kugel-Spiel aus Carqueiranne nach Weilerswist kam**

Es waren Geschichten und Erinnerungen, über die das Boule-Spiel an die Swist kam. So erzählte André Foucault, ein Franzose aus Carqueiranne am Mittelmeer, gerne davon, wie leicht das Leben und wie faszinierend zum Beispiel das Boule-Spielen in Südfrankreich sei. Natürlich wollten das seine Weilerswister Freunde bald selbst kennenlernen. Aus den mehrmaligen Besuchen in Carqueiranne entstanden Freundschaften und dann 1978 die Partnerschaftsgesellschaft Weilerswist–Carqueiranne (PG).

Auf der Rückreise nach Deutschland beschlossen die Weilerswister, hier mit dem Boule-Spiel ein bisschen Südfrankreich zu leben. Zuerst flogen und rollten die Kugeln auf dem Deutschen Platz. Später zog das mediterran geprägte Völkchen auf den Parkplatz neben dem Bahnhof um.

1985 plante die Gemeinde, das brach liegende Gelände zwischen Karlstraße und Bahnlinie neu zu nutzen. Unter anderem war ein Kinderspielplatz vorgesehen. „Daneben wäre doch genügend Platz für einen Boule-Platz“, fand PG-Mitglied Hans-Roland Nurtsch. Um für den Gemeinderat ein ernsthafter Ansprechpartner zu sein, wurde innerhalb der PG eine eigene Abteilung Boule gegründet. So entstand am 4. September 1985 in der Gaststätte Lichtmeß am Bahnhof der Boule-Club Weilerswist. Eines der ersten Mitglieder war André Foucault.

Zwischen der Gemeinde Weilerswist, 1985 vertreten durch den Gemeindedirektor Peter Schlösser, und dem Boule-Club wurde ein Pachtvertrag geschlossen. Ausformuliert hatte ihn übrigens der damalige junge Rechtsreferendar der Gemeinde Guido Westerwelle.

Mit sehr viel Eigenleistung und noch mehr Organisationsgeschick legten die Boule-Spieler auf ihrem „Carqueiranne-Platz“ nun Äcker trocken, pflanzten Bäume, schütteten Kies und Sand auf, zimmerten Bänke und begrenzten Spielflächen. 1988 bauten sie ihr eigenes Boule-Heim mit Damen- und Herrentoiletten. Es wurde immer schöner.

Heute gehört für die Franzosen aus Carqueiranne bei ihren regelmäßigen Besuchen in Weilerswist ein Nachmittag auf dem Boule-Platz zur festen Tradition.

# Boule-Club Weilerswist

---



*Nur drei Jahre nach seiner Gründung feierte der Boule-Club Weilerswist 1988 Richtfest. Mit viel Eigenleistung, hohem Engagement und noch mehr Organisationstalent bauten sich die Mitglieder ihr eigenes Boule-Heim.*



*Aus dem ehemaligen Acker von 1985 ist in 27 Jahren ein schickes Boule-drom geworden mit Boule-Heim, Grillhütte und 32 Spielplätzen.*

# Boule-Club Weilerswist

---



*Der Carqueiranner Platz liegt am Ende des Weilerswister Hellwegs zwischen den Gärten der Karlstraße und den Gleisen der Deutschen Bahn. Hier hat der Boule-Club Weilerswist sein Zuhause.*